» **Anfrage 12.** Wo in der Reichsgewerbeordnung steht ein Wort über den möglichen Fortbetrieb einer Anlage, welche schon zur Erbauung besonderer Genehmigung bedurft hätte, auf Grund eines Recurses? Doch nicht etwa in § 20 oder 51? Woher diese der Reichard'schen Fabrik zum Schaden der Adjacenz gemachte Begünstigung?

» **Der diätetische Arzt.** Zeitschrift für populäre Heilwissenschaft (red. v. Dr. med. **Kles in Dresden,** Bachstraße 8), erscheint monatlich zwei Mal. Preis pro Quartal 1½ Mark; einzelne Nummern 30 Pf. Abonnements nimmt jede Buchhandlung und Postanstalt an.

» **Dr. med. R. Koenig, kl. Brüderg. 10, 2.** Sprst. Geschl.-, Haut- u. Halskrh. 9—11, 1—4, Mittw. auch 7—8 Abds.

» **Für geheime Krankheiten** und Hautausschlag ist täglich zu sprechen, Kasernenstraße 24, 2. Etage, 8—10 Uhr und 12—4 Uhr: **A. C. Voigt,** früher Assistent im 3. Lazareth.

» **Dr. med. G. Neumann,** pract. Spec.-Arzt f. Geschl. u. Hautkrankh., Seestr. 8, II. Sprechst. 8—10 V., 12½—4 N.

» **Dr. med. Keller, Waisenhausstraße Nr. 58,** 3 Treppen. Sprechstunden **für geheime Krankheiten früh von 9 bis 11 Uhr.**

» **Dr. med. Blau,** hom. Arzt, heilt laut 40jähr. Erfahr. **Syphilis, Schleimfl., Poll.,** Folgen der **Onanie u. geschl. Schwäche** auch briefl. sicher. Friedrichstr. 51, Sp. 10—12, 3—4.

» **Dr. med. Josné.** Wilsdrufferstr. 38, III. Sprechst. für Geheime, Haut-, Hals- u. Frauenkrankheiten, täglich v. 9—1, 2—7½.

» **Privat-Klinik für geheime Krankheiten** unter Leitung eines vormaligen Hospital-Arztes der Armee rc. (auch Geburtsh.) **Breitestraße 1, 2. Et.,** von 9—1 Uhr. (Sicherste und mildeste Cur.)

» Dr. med. **J. Rosenthal,** Ferdinandstr. 6, 1. Etage. Sprechst. für Frauen-, Nerven-, Haut- und Geschlechtskrankh. sowie für Mannesschwäche täglich 9—11, 2—4. Auswärts briefl.

» Dr. **Engelmann,** für Geschlechts- u. Halskrankh. täglich Sprechst. 12—1 u. Abends 6—7 Uhr: gr. Ziegelstr. 31 d, 1. Et.

» **Heilanstalt mit Privatklinik** für chirurg. Haut- u. syphil. Kranke. Sprechst. tägl. v. 11—12½. Mont. 10—11 f. Arme. Johannisstr. 2, II. Dr. med. **Brand.** Dr. med. **Schomburg.**

» **Zahnkünstler A. Cäsar,** Walpurgisstraße 15 parterre, Atelier für schmerzloses Einsetzen künstlicher Zähne, Plombirungen, Beseitigung aller Zahnschmerzen.

» **Zahnarzt Skinner.** Anfertigung künstlicher Gebisse, Plombirungen. Behandlung in Zahn- und Mundkrankheiten. Sprechstunde von 9—4 Uhr. Victoriastraße 20.

» **Zahnkünstler R. Zechell,** Wilsdrufferstr. 12. Herstellung künstl. Zahngebisse, amerikan. Saugzähne, Plombirungen rc.

» **Zahnkünstler Jean Schlösser,** Rosmarinstr. 1, II. Et. Ecke der Schloßstr., empfiehlt sich zum schmerzlos. Einsetzen künstl. Zähne, Plombirungen, sowie zur sofortigen Beseitigung nervöser und rheumatischer Zahnschmerzen.

» **Zahnkünstler J. Rennert. Moritzstraße 5.** Atelier für schmerzloses Einsetzen künstlicher Zähne, Plombirungen und Zahnoperationen rc.

» **Hühneraugen, Frostballen,** eingewachsene u. verwachs. Nägel, Warzen rc. werden gänzlich schmerz- u. gefahrlos beseitigt, außer dem Hause von 8—11 Uhr, in meiner Wohnung von 11—4 Uhr. Pillnitzerstraße 63, 3. Etage. **Thekla Börner.**

» **Wo noch Hilfe möglich ist,** der findet sie Wallstraße Nr. 5a, II., beim Homöopath **Th. Berndt.** Durch viele Mühe und Erfahrung ist es mir gelungen, folgende schwere Krankheiten schnell und gefahrlos zu beseitigen. Haut-, Geschlechtskrankheiten, primär-, secundärer Ausfluss der Harnröhre. Offene Wunden, Kerbschäden, schwierige Frauenkrankheiten, Unterleibsschwäche, Weißfluß. Alles in kurzer Zeit ohne Quecksilber, Hämorrhoidal, Magenkrampf, Drüsen, Rheumatismus, Gicht, Epilepsie. Spr. 9—11, 2—4. Auswärts brieflich.

» **Gerzabeck'sches Bleichsuchtpulver,** unstreitig die sicherste, zuverlässigste und billigste Hilfe für Bleichsuchtleidende, durch zahlreiche Danksagungsschreiben anerkannt, ist nur allein echt zu haben in den renommirtesten Apotheken Dresdens. Leipzig: Engel-Apotheke; Chemnitz: Kronen-Apotheke; sowie in den Apotheken zu Döbeln, Dippoldiswalda, Großröhrsdorf, Kötzschenbroda, Riesa, Sebnitz, Schneeberg, Wilsdruff, Wurzen.

» **„Aus heissem Schnee"** ruf' ich zu Dir um Nachricht. Meine restante unter dem Namen dieses Dichters.

» **Damen** finden zu ihrer Niederkunft Aufnahme unter Discretion bei Hebamme **A. Gögel,** Dresden, am See 14, II.

» **Bruchleidende** finden in schwersten Fällen noch sichere Hilfe beim conc. Bandagist **Carl Kurde,** Pirnaischestr. 24

» **Nähmaschinen** in bekannt vorzüglicher Ausführung empfiehlt die Maschinenfabrik von **R. Grossmann,** Dresden, am See Nr. 40. Lager von Nähmaschinenöl, Zwirn u. Nadeln.

» **Pianinos** und **Pianoforte** unter Garantie billig zu verkaufen bei **E. Reichardt,** Schössergasse 19, II.

» **Pianoforte-Magazin, Musikwerke-, Instrumenten- & Saiten-Lager** von **W. Gräbner,** Breitestr. 7 part. und 1. Etage.

» **Singernähmaschinen** und alle anderen Systeme in vorzüglichsten Fabrikaten verkaufe zum billigsten Fabrikpreis gegen sichere Garantie. **R. Lösche,** Nähmaschinenfabrik, Dresden, Hauptstraße 9. Lager von Zwirn, Nadeln, Oel.

» **Glaser-Diamanten,** auch für die ungeübteste Hand passend, à Stück von 1 Thlr. an, im Dutzend billiger. Annahme alter Diamanten. **Th. Adam,** Scheffelstraße 22, II.

» **Hillme's Reitbahn** und **Tattersall, Struvestrasse,** empfiehlt seine **elegante Manège** zur Benutzung. Abends bis 8 Uhr Lectionen.

» **Guter Mostrich,** en gros und en detail, stets frisch und scharf, in bester Qualität und billigst bei **E. Horley,** Breitestraße Nr. 10.

» **Julius Klöppel,** Kasernenstraße 17, empfiehlt sein **Magazin von Böttcherwaaren** bei vorkommendem Bedarf der geneigten Beachtung.

» **Moritz Claus** empfiehlt sein **Bürsten- und Kammwaaren-Lager** einer geneigten Beachtung. Bei Entnahme von ½ Dtzd. Engros-Preise.

» Auf **Duxer beste Salonkohle** der **Peter und Paul-Zeche** und **Burgker Steinkohle** zu billigsten Preisen und Garantie für richtiges Maß in ganzen Lowries, ½ und ¼ Lowries, sowie Hektoliter werden Bestellungen angenommen in der Niederlage: Bergstraße, neben dem Hause Nr. 53.

Verloren.
Sonntag, den 17. ds. Mts. Mittags ist in einer Droschke auf dem Wege von der Ecke der Carlstraße, Nordstraße bis oberer Kreuzweg 3 ein Regenschirm gez. E. v. Plato, wahrscheinlich liegen geblieben.
Abzugeben gegen gute Belohnung oberer Kreuzweg 3. 1.

Verloren wurde
ein Siegelring mit Wappen, worunter die Buchstaben **O. V.** stehen. Der ehrliche Finder wird gebeten, da er ein Andenken ist, ihn gegen 3 Thlr. Belohnung abzugeben bei Herrn Sattlermeister **Grahl,** Weißeritzstraße 30.

Eine Nerzboa

ist Sonntag Abend nach Schluß des Neustädter Theaters verloren worden. Gegen entsprechend gute Belohnung abzugeben Pragerstraße 4, in der Papierhandlung.

Verloren wurde am Sonntag ein goldner Ring in Räcknitz auf dem Saale des Gasthofs. Gegen gute Belohnung abzugeben bei **M. F. Rivinus Nachf.,** Dippoldiswaldaerpl. 7.

Ein großer, blauer Hund ist zugelaufen. Wenn derselbe nicht umgehend abgeholt wird, verfüge ich darüber.
Trachenberge, Hundehandlung.

100 Thlr. Belohnung.

Am 21. d. M. (Donnerstag), in der Zeit von 1½—1¾ Uhr Mittags, wurde vom Hauptpostamte durch die Scheffelstraße ein **Geldpaquet** mit declarirtem Werthe: Oe.-W. fl. „660" enthaltend, 500 fl. Oe.-W. in Banknoten und 18 Zwanzig-Francs-Stücke in Gold, verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen oben zugesicherte Belohnung Seestraße Nr. 6, 1. Etg., abzugeben.

Ein Schirm wurde am Sonnabend Abend in einer Droschke vom **Altmarkt** nach dem Residenztheater liegen gelassen.
Der Portier des letzteren zahlt b i Abgabe **einen Thaler.**

Verloren wurden in unverschlossenem Couvert, adressirt Herrn **A. Melcher,** Dresden, Marienstr. 28, fünf Schriftstücke vom landwirthschaftl. Vereine. Der Finder wird gebeten, dieselben an obige Adresse abzugeben.

Zwei gute Bautischler gesucht Loschwitz 240 r.

2 Lehrlinge,
Söhne achtbarer Eltern, mit guten Schulkenntnissen versehen, werden für eine hiesige Manufactur-, Modewaaren- u. Leinenhandlung per diese Ostern gesucht. Selbstgeschriebene Offerten unter **A. B.** Hofpost-Amt restante.

Als Directrice

suchen f. e. Leinen- u. Wäsche-Geschäft pr. sofort oder pr. 1. April eine junge Dame bei freier Station mit 300 Mark Salair jährlich anfangend. Adr. mit Ref. unter **T. K. 104** an **Haasenstein & Vogler, Leipzig.**

Hausirer

werden **gesucht** Pillnitzerstr. 30, 1. Etage rechts.

Werkmeister!
Für eine große Gasanstalt wird gegen sehr guten Gehalt ein tüchtiger und erfahrener Werkmeister gesucht. Nur solche Reflectanten, welche ihre bisherige Wirksamkeit mit guten Zeugnissen belegen können, wollen ihre Meldung an Herrn **Dr. Schilling** in München einsenden.

Ein Knopfmacher-Gehilfe,

welcher auch mit Stuhlarbeiten vertraut ist, wird bei ausdauernder Arbeit gesucht von
Ferdinand Falk,
(H. 321 b.) Zwickau.

Verkäuferin-Gesuch.

Für meine Sammet-, Seiden- und Modewaaren-Manufactur suche ich eine tüchtige **Verkäuferin.**
Robert Bernhardt,
Freibergerplatz 23.

Commis-Gesuch.

Ein tüchtiger Verkäufer, der zugleich guter Decorateur ist, findet in meiner Sammet-, Seiden- und Modewaaren-Manufactur per sofort Stellung.
Robert Bernhardt,
Freibergerplatz 23.

Ein ganz zuverlässiger, womöglich kinderloser Hausmann, welcher außer gewöhnlichen Hausarbeiten auch die verantwortliche Aufsicht über das in der Neustadt gelegene Grundstück zu führen hat, wird zum 1. April gesucht. Außer freiem Logis beträgt der Jahresgehalt ca. 70 Thlr. Reflectanten belieben ihre Adressen und Zeugnisse unter **D. E. 686** im **„Invalidendank",** Seestraße 20, abzugeben.

Lehrlingsgesuch.

Zum Antritt per 1. April c. suche ich für meine **Sammet-, Seiden- und Modewaaren-Manufactur** einen Lehrling. Die Größe und Vielseitigkeit des Geschäfts bietet Gelegenheit zu einer tüchtigen kaufmännischen Ausbildung.
Robert Bernhardt,
Freibergerplatz 23.

Ein junger Techniker findet als **Volontär** Gelegenheit, sich auf einer neu anzulegenden Gebeien-Hütte sowohl in constructiver als analytischer Hinsicht tüchtig auszubilden.
Gefl. Offerten (fr.) besorgt die Exped. d. Bl. unter Chiffre **S. H. Nr. 21.**

Für meine
Seiden-Manufactur-
und
Modewaaren-Handlung
suche ich pr. 1. April einen
Lehrling.
Rich. Chemnitzer,
18 Wilsdrufferstraße **18.**

3 Holzbildhauer

zu ausdauernder Beschäftigung gesucht in der Fabrik von **A. Nätzsch,** Rosenweg 30.

Bordüren-Näherinnen

werden sofort gesucht in der **Strohhutfabrik** Grunaerstr. 4.

Gesucht wird ein junges gebildetes Mädchen für einige Stunden des Tages, zur Bedienung einer einzelnen Dame. Zu melden Mathildenstr. 38b, erste Etage links. Morgens bis 10 Uhr und Mittags von 12 bis 3 Uhr.

Ein in seinem Fach tüchtiger und zuverlässiger solider
Kunstgärtner-Gehilfe
wird bei hohem Gehalt gesucht. Näheres Kreuzstraße 18 zweite Etage den 27. u. 28. d. Mts. von 11 bis 2 Uhr.

Ein anständiges Mädchen kann das Putzmachen gründlich erlernen Schloßstr. 27, 1. Etg.

Für mein **Putz- und Weißwaarengeschäft** suche
eine tüchtige Verkäuferin,
und für die **Putz-Abtheilung** eine
sehr geübte Directrice
Offerten nebst Photographie erbittet
Halle a. S.
Robert Cohn.

Ein tüchtiger
Maurerpolier,
welcher bereits bei **Zahnbauten** beschäftigt gewesen ist, wird bei gutem Gehalt zu sofortigem Antritt gesucht. Gefl. Offerten unter Beifügung der Abschrift der Zeugnisse unter **F. W. O. 1.** postlagernd **Stolpen** zu stellen.

Eine perfecte Köchin

für ein größeres Institut wird pro 1. Februar, spätestens 1. März d. J. gesucht. Lohn bei freier Station und Wäsche 60—80 Thlr., angem. Weihnachten rc. Zu erfragen in d. Exp. d. Bl.

Klempnergehilfen

sucht
Anton Reiche,
Annenstraße Nr. 12.

Photographie

Ein tüchtiger **Operateur,** der gleichzeitig **Negativ-Retouche** versteht, kann bei gutem Gehalt dauernde Stellung finden.
Leistungsfähige Leute werden ersucht, sich mit Proben und eigenem Portrait an das Atelier zu wenden von
Hubert Dung,
Dresden.

Eine tüchtige Köchin

wird für eine größere Bahnhofs-Restauration bei gutem Gehalt gesucht. Dieselbe möchte nicht zu jung sein und muß der Küche allein vorstehen können. Antritt 1. März. Adressen werden erbeten **J. S. 100** in die Exped. d. Bl.

1 Jungfer,

1 verf. **Köchin,** 1 erstes **Stuben-Mädchen,** werden gesucht für hohe Herrschaft nach auswärts durch Franke's Bureau, Freiberger Platz 19.

Ziegelbrenner-Stelle-Gesuch.

Ein tüchtiger Ziegelbrenner sucht Stellung zum Brennen od. Einsetzen oder als Ziegelmeister jetzt oder später. Gefl. Offerten beliebe man unter **M. K. 51** in die Exp. d. Bl. einzusenden.

Ein Kutscher, für schweres Fuhrwerk passend, wird gesucht. Derselbe kann verheirathet sein und erhält freie Wohnung. Zu erfragen in der Restauration von Hrn. **Glasey** in Plauen.

Ein
Uhrmacher-Gehilfe,
welcher zuverlässig arbeitet, findet bei gutem Gehalt dauernde Condition bei **C. F. Keine,** Uhrmacher, **Oschatz.**

Ein Feuermann,

womöglich ledig, der auch mit der Dampfmaschine umzugehen versteht, kann sofort antreten.
Papierfabrik Uebigau.

Ein
Schmiedegeselle,
welcher Schirrmeisterstelle vertreten kann, wird bei hohem Lohn gesucht große Plauenschestraße 8.

1 tücht. Schmied

wird gesucht. Adr. unter **J. S. 24** nimmt die Exp. d. Bl. entg.

1 junger Commis,

flotter Verkäufer, wird für ein Colonialwaaren- u. Detailgeschäft sofort zu engagiren gesucht. Adr. nebst Zeugnißcopien unter **D. Z. 46** in die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Lehrlings-Gesuch

Ein junger Mensch rechtlicher Eltern, welcher Lust hat Tapezirer zu werden, kann zu Ostern bei mir in die Lehre treten.
O. Mehnert, Tapezirer,
Louisenstraße 59.

Eine in der Cigarettenbranche erfahrene **Person** wird zu engagiren gesucht. Adr. **O. 51** Exp. d. Bl.

3 Verwalter, 1 Rechnungsführer bei Dresden, 4 Wirthschafterinnen gesucht auf Rittergüter: Webergasse 13, 2.
Oec.-Insp. **A. Claus.**

1 tücht. Modellschmied und Zuschläger
findet anhaltende Arbeit in der Maschinenfabrik von **Otto Türcke,** Annenstr. 13.

Lehrlings-Gesuch

Knaben, welche Lust u. Talent zur Lithographie haben, finden unter annehmbaren Bedingungen Aufnahme.
Lithographie v. **Paul Schulze,** Dresden, Falkenstraße 74, 2.

Ein junger militärfreier unverheiratheter Mann, von angenehmem Aeußeren, dem gute Zeugnisse zur Seite stehen, sucht Stellung als Diener, Portier oder zur Pflege eines älteren Herrn. Gefl. Offerten unter **H. 170** nimmt die Annoncen-Expedition von **Theodor Hollstein** in **Cassel** entgegen.

Ein tüchtiger **Confectionair** für Damen-Garderobe, der viele Jahre in den ersten Häusern Berlins conditionirt hat und im Zuschneiden große Fertigkeit besitzt, sucht Stellung. Adr. unter **He. 5270.** an **Haasenstein und Vogler in Magdeburg** zu senden.

Ein praktischer, gebildeter Landwirth in gesetzten Jahren und verheirathet, welcher längere Zeit Güter selbstständig bewirthschaftet hat, worüber ihm die besten Zeugnisse schriftlich wie mündlich zur Seite stehen, sucht für den 1. April oder Johanni 1875 dergleichen Stellung. Gefällige Anträge erbeten unter **C. G. 638** an die Annoncen-Expedition des **„Invalidendank", Dresden,** Seestraße 20.

Für Herrschaften.

Ein Mädchen, 28 Jahre alt, von gutem Aussehen, mittler, untersetzter Statur, welche 12 Jahre ununterbrochen bei einer größeren Herrschaft thätig ist und zur Zeit noch dort in Stellung sich befindet, wünscht pr. 1. April oder 1. Juli dieses Jahres anderweit Stellung; dieselbe ist mit der Wäsche und Küche vollständig vertraut und kann jeder Wirthschaft selbstständig vorstehen. Auch schließt dieselbe die Wirthschaftsverwaltung bei einem einzeln. Herrn od. Wittwe nicht aus. Näheres hierüber ertheilt **Heinrich Süss** in **Freiberg.**

Für ein gebildetes Fräulein,

18 Jahre alt, aus guter Familie, das in allen weiblichen u. häuslichen Arbeiten geübt und an Thätigkeit gewöhnt ist, wird Aufnahme in einer feinen Familie gewünscht, wo sie sich als Stütze der Hausfrau und zwar, wenn auch anfänglich ohne Gehalt, nützlich machen kann. Reflectirende belieben Offerten unter **N. H. 308** an **Haasenstein u. Vogler** in Chemnitz zu senden. (H. 3239 b.)

Ein junges Mädchen von außerhalb sucht sogleich oder zum 1. April einen Dienst als
Stubenmädchen.
Gef. Offerten werden in die Expedition ds. Bls. unter Chiffre **B. W. 18.** erbeten.

Ein junger Mann, welcher auch **tüchtiger Mälzer** ist und Kenntniß von Hefen hat, **sucht** baldigst **Stellung** in einer **Brennerei** mit Maschinenbetrieb. Adressen unter **H. A. 373** an die Annoncen-Expedition von **Haasenstein u. Vogler** in Dresden erbeten.

Ein junger
Bautechniker,
flotter Zeichner, im Voranschlagen u. Buchführung gut bewandert, mit den besten Zeugnissen versehen, gegenwärtig noch in Stellung, sucht per sofort oder zu Ostern a. c. anderweitig Engagement. Gef. Offerten beliebe man bei Herrn **Chr. Beck** in **Dresden,** Borngasse 2, 1. Et. abzugeben.

Ein praktisch und theoretisch gebildeter **Uhrmacher,** bis jetzt selbstständig, dem es an den nöthigen Mitteln fehlt, sein Geschäft zu vergrößern, sucht eine Stellung als Werkführer oder in einer Uhrenhandlung. Gefl. Offerten unter **X. Y.** an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse (A. Helmert) Frauenstein i. S.**

Achtung.

Ein pünktlicher u. zuverlässiger Mann ersucht geehrte Herren Prinzipale, die Dampfbetrieb besitzen, um eine Stelle als **Maschinist oder Aufseher.** Gute Atteste stehen zur Seite. Hoher Gehalt wird nicht beansprucht. Caution kann gestellt werden. Gef. Adr. unter **J. S. 200.** in die Expedition d. Bl. niederzulegen.

Eine Wittwe aus anständiger Familie sucht Stellung als
Haushälterin
und würde erbötig sein, 3 Monate ohne Gehalt zu conditioniren. Adressen bittet man gefl. unter **J. H. 11** niederzulegen in der Exped. d. Bl.

Stelle-Gesuch.

Ein junger Commis, Droguist, mit allen Colonial- u. Farbenwaaren vertraut, dem beste Zeugnisse zur Seite steht, sucht per Febr. oder später Stellung als **Magaziner** oder **Detaillist,** gleich welcher Branche. Gefäll. Offerten unter **D. 4007** an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse** in **Dresden,** Altmarkt 14, 1., erbeten.

15 Thaler Honorar.
Ein junger verh. Mann, im Rechnen und Schreiben bewandert, sich andererseits vor keiner Arbeit scheuend, sucht Stellung oder irgend eine Beschäftigung, und giebt, wer ihm dazu verhilft, obigen Verdienst. Adressen erbeten unter **G. 300** in die Expedition d. Bl.

Ein junger Mann,

Manufacturist, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, sofort oder pr. 1. April cr. unter bescheidenen Ansprüchen Stellung in einem Manufacturwaaren-Geschäft. Gefl. Offerten unter **G. H. 447** erbeten durch die Annoncenexpedition **„Invalidendank"** in **Görlitz.**

Deutsche Pfandleih- und Credit-Anstalt

von
O. C. Petermann
gewährt **Geld** auf gute Pfänder in jeder Betragshöhe.
Große Schießgasse 7, I.

E. Schuster & Cie.
Waisenhausstrasse 32 part.
(Ecke der Pragerstrasse)
Commissions-Haus
für
Hypotheken-
und
Capitalien-
Beschaffung.
Bedienung reell.

Geld auf gute Pfänder Galeriestraße 11, 2.

Gelder

auf **Wechsel** (bis zu jeder Höhe) an **Cavaliere, Grundstücksbesitzer** und Geschäftsleute unter strengster Discretion sofort
Bernh. Sachse,
Mathildenstraße 38 b, II.

Geld auf gute Pfänder in jeder Betragshöhe große Schießgasse 7, 1. Et.

Bekanntmachung.

Die hiesige Stadtgemeinde hat in nächster Zeit ein Kapital von 6000 Mark gegen hypothekarische Sicherheit zu verleihen und wollen sich darauf Reflectirende mit dem Unterzeichneten in Verbindung setzen.
Königsbrück,
den 22. Januar 1875.
Der Stadtrath das.

Geld u. Capital durch d. Pfandleihanstalt v. Clar, Rampesche-Straße 25, 1. Etg.

2500 Thlr.

werden auf erste Hypothek auf ein neues Haus bis zum 1. Febr. gesucht. Näheres ertheilt gütigst Herr Restaurateur **Böhme,** Seminarstraße 11.

18,000 Mark

werden auf ein großes Haus- und Gartengrundstück in Chemnitz als 2. Hypothek **innerhalb der Brandkasse** sofort gesucht. Offerten unter **O. A. 326.** an **Haasenstein und Vogler in Chemnitz** erbeten. (H 3280 b)

150 Mark w. zu borgen gesucht. Adr. erbeten Exp. d. Bl. unter **J. L. 21.**

Bitte.

Eine junge Frau bittet einen edeldenkenden Herrn um ein Darlehn von 25 Thlr. gegen monatliche Abzahlung von 8 Thlr., wogegen Sicherheit auf ihre Möbel geboten wird. Werthe Zuschriften bittet man unter **F. R. 113** in die Exp. d. Bl. niederzulegen.